

K4 — Fälle, Artikel, Pronomen: Das „Artikel-System“ meistern ?

Kasus-Logik + Artikel als Signalwörter.

- [K4.1 — Artikel als System: Genus-Strategien, Endungen & Lerntricks](#) [] ↔ []
- [K4.2 — Akkusativ & Dativ: Kernlogik + typische Verben](#) [] ↔ []
- [K4.3 — Präpositionen mit Kasus: in/auf/bei/zu/nach \(mit RU↔DE Vergleichen\)](#) [] ↔ []
- [K4.4 — Wechselpräpositionen: Bewegung vs. Position](#) []
- [K4.5 — Genitiv: Formen, Stil, „wegen“-Debatte & Ersatzformen](#) [] ↔ []
- [K4.6 — Pronomen: der/die/das als Pronomen, dessen/deren, „es“-Phänomene](#) [] [] [] [] [] [] [] []

K4.1 — Artikel als System: Genus-Strategien, Endungen & Lerntricks ?????

1) Warum Artikel im Deutschen so wichtig sind (RU?DE) ?

Im Russischen zeigt der **Kasus** viel über Endungen: *дом — дома — дому ...*

Im Deutschen sind oft die **Artikel** die wichtigsten „Signalwörter“:

- **der** Hund, **den** Hund, **dem** Hund, **des** Hundes
- ohne Artikel (oder mit „ein...“) wird es *noch wichtiger*, die Signale zu erkennen.

Merksatz: *Im Deutschen trägt der Artikel sehr oft die Grammatik.* □

2) Genus ist nicht „Logik“ — aber es gibt *gute Heuristiken* (RU?DE) ?

A) Sehr zuverlässige Endungen (? „fast immer“)

1. **-ung, -heit, -keit, -schaft, -tion/-sion, -tät, -ik** → **die**
 - *die* Meinung, *die* Möglichkeit, *die* Freundschaft, *die* Situation, *die* Universität, *die* Musik
2. **-chen, -lein** → **das**
 - *das* Mädchen, *das* Brötchen, *das* Fräulein
3. **-ment, -um** (häufig) → **das**
 - *das* Instrument, *das* Studium, *das* Museum
4. **-er** (bei vielen „Täter-/Berufs-/Geräte“-Wörtern) → **der**
 - *der* Lehrer, *der* Computer, *der* Drucker

“ △ Wichtig: Das sind *Strategien*, keine 100%-Mathematik. Aber sie sparen sehr viel Zeit.

B) Bedeutungsfelder (hilfreich, aber weniger „hart“)

- **Tageszeiten/Wetter:** *der* Morgen, *der* Abend, *die* Nacht (ja, Ausnahmen!)
 - **Bäume** oft **der**: *der* Apfelbaum, *der* Baum
 - **Metalle** oft **das**: *das* Gold, *das* Silber
 - **Abstrakta** mit -heit/-keit/-ung usw. fast immer **die** (siehe oben)
-

3) Russische Interferenz: typische Fehlerquellen ?

1. „**Genus in RU = Genus in DE**“ ist oft falsch
 - RU: *проблема* (f.) → DE: **das** Problem (neut.)
 - RU: *метод* (m.) → DE: **die** Methode (f.)
2. „**-a = feminin**“ klappt im Deutschen nicht zuverlässig
 - **das** Thema, **das** Drama, **das** Sofa
3. **Lehnwörter** sind tückisch (besonders aus Latein/Griechisch)
 - *das* System, *die* Analyse, *die* Krise, *das* Niveau

Mini-Regel: Wenn es „wissenschaftlich/abstrakt“ klingt, prüfe Endungen und typische Muster, nicht dein Sprachgefühl aus RU.

4) Ein System zum Lernen: Artikel nie „allein“ speichern ?

Die 3 besten Methoden (kombinierbar)

1. **Wort immer mit Artikel + Plural lernen**
 - *die* Lösung — *die* Lösungen
 - *der* Fehler — *die* Fehler
 - *das* Problem — *die* Probleme
 2. „**Genus-Farbe**“ im Kopf (oder im Heft) ☐☐
 - **der** = blau, **die** = rot, **das** = grün (Beispiel)
 3. **Chunks statt Einzelwörter**
 - *im* Alltag, *auf* jeden Fall, *in* der Regel, *zur*zeit, *mit* der Zeit
→ Du lernst automatisch Kasus + Artikel im Kontext.
-

5) Übungen (mit steigender Schwierigkeit) ??

Ü1 — Endungen erkennen (leicht)

Bestimme den Artikel: **der/die/das**

- Meinung, Möglichkeit, Brötchen, Instrument, Universität, Computer, Freundschaft, Museum

Ü2 — RU?DE „Fallen“ (mittel)

Wähle den richtigen Artikel und lies laut:

- ___ Problem ist kompliziert.
- ___ Methode funktioniert gut.
- ___ Thema interessiert mich.
- ___ Analyse ist sehr detailliert.

Ü3 — Artikel + Plural (mittel+)

Ergänze **Artikel + Plural**:

1. ___ Lösung — _____
2. ___ Studium — _____
3. ___ Lehrer — _____
4. ___ Mädchen — _____
5. ___ Situation — _____

Ü4 — Produktion (schwerer, schon mehr DE?DE) ?

Schreibe **5 Sätze**, in denen du **mindestens 3** dieser Wörter verwendest (mit korrektem Artikel):
Meinung, Problem, Lösung, Methode, Situation, Möglichkeit

Zusatz: Mindestens **2 Konnektoren** verwenden: *deshalb, obwohl, außerdem, dennoch*

6) Lösungen / Muster ?

Lösung Ü1

- **die** Meinung
- **die** Möglichkeit
- **das** Brötchen
- **das** Instrument
- **die** Universität
- **der** Computer
- **die** Freundschaft
- **das** Museum

Lösung Ü2

- **Das** Problem ist kompliziert.
- **Die** Methode funktioniert gut.
- **Das** Thema interessiert mich.

- **Die** Analyse ist sehr detailliert.

Lösung Ü3

1. **die** Lösung — **die Lösungen**
2. **das** Studium — **die Studien** (*häufiger Plural*)
3. **der** Lehrer — **die Lehrer**
4. **das** Mädchen — **die Mädchen**
5. **die** Situation — **die Situationen**

Muster Ü4 (Beispiel)

- Obwohl **das Problem** groß ist, gibt es **eine Lösung**.
 - **Außerdem** haben wir **die Möglichkeit**, eine neue **Methode** zu testen.
 - **Dennoch** ist **die Situation** im Moment schwierig, weil nicht alle **derselben Meinung** sind.
-

7) Mini-Check ?

Beantworte kurz (gern auch auf Russisch, wenn du willst):

1. Welche Endungen geben dir am schnellsten einen sicheren Artikel?
2. Nenne **zwei** RU→DE „Fallen“ aus dieser Seite.
3. Schreib *ein* Wort aus deinem Alltag und lerne es im Format: **Artikel + Singular — Plural**

K4.2 — Akkusativ & Dativ: Kernlogik + typische Verben ???????

1) Die Grundidee (RU?DE erklärt, aber mit „DE-Denken“) ?

Im Deutschen sind **Akkusativ** und **Dativ** oft so verteilt:

- **Akkusativ** = *wen/was?* → häufig **direktes Objekt** (Ziel/„das Ding“)
- **Dativ** = *wem?* → häufig **Empfänger/Betroffener** (Person/„für wen“)

Russisch-Vergleich (sehr grob, zur Orientierung):

- DE **Akkusativ** ↔ RU **Винительный** (*кого? что?*)
- DE **Dativ** ↔ RU **Дательный** (*кому? чему?*)

Aber: Im Deutschen hängt vieles **an Verben + festen Mustern**. Deshalb: *nicht nur logisch überlegen*, sondern **Verb + Kasus** als Paket lernen.

2) Minimal-Formen, die du sofort brauchst (DE) ?

Personalpronomen (super wichtig!)

Funktion	Akkusativ	Dativ
ich	mich	mir
du	dich	dir
er	ihn	ihm
sie	sie	ihr
es	es	ihm
wir	uns	uns
ihr	euch	euch

Funktion	Akkusativ	Dativ
sie/Sie	sie/Sie	ihnen/Ihnen

Mini-Merksatz:

- *Akkusativ* klingt oft „direkt“: **mich/dich/ihn**
- *Dativ* klingt oft „mit i“: **mir/dir/ihm/ihr/ihnen**

3) Die 3 wichtigsten Muster (mit RU-Parallelen) ?

Muster A: **Verb + Akkusativ** (wen/was?)

Typisch: *haben, sehen, hören, brauchen, finden, besuchen, kennen, lieben...*

- **Ich sehe ihn.**
RU: *Я вижу его.* (Винительный)
- **Wir brauchen das Formular.**
RU: *Нам нужна анкета/форма.* (syntaktisch anders, aber Objekt „das Formular“ ist direkt)

“□ Tipp: Wenn du auf Russisch klar „кого/что“ fragst, ist es oft Akkusativ.

Muster B: **Verb + Dativ** (wem?)

Typisch: *helfen, danken, gefallen, gehören, passen, vertrauen, antworten...*

- **Ich helfe dir.**
RU: *Я помогаю тебе.* (Дательный)
- **Das gefällt mir.**
RU: *Мне это нравится.* (Dativ-Logik sehr ähnlich)
- **Das gehört ihm.**
RU: *Это принадлежит ему.* (Дательный)

“△ Klassiker: „**gefallen**“ ist *nicht* „ich mag“ (Akk), sondern „**es gefällt mir**“ (Dativ).

Muster C: **Verb + Dativ + Akkusativ** (wem + was)

Typisch: *geben, schicken, zeigen, erklären, bringen, kaufen, schreiben, erzählen...*

- **Ich gebe dir das Buch.** (*wem? dir — was? das Buch*)
RU: Я даю тебе книгу.
- **Sie erklärt mir die Regel.**
RU: Она объясняет мне правило.

Merksatz: Person = Dativ, Sache/Info = Akkusativ (sehr oft, nicht 100% immer).

4) „Typische Verben“ als Lernliste (mit Beispielsätzen) ?

A) Häufige **Akkusativ-Verben**

- **sehen:** Ich sehe **dich**.
- **besuchen:** Wir besuchen **unsere Freunde**.
- **brauchen:** Er braucht **Hilfe**.
- **kennen:** Kennst du **diesen Film**?
- **finden:** Ich finde **das spannend**.

B) Häufige **Dativ-Verben**

- **helfen:** Kannst du **mir** helfen?
- **danken:** Ich danke **Ihnen**.
- **antworten:** Er antwortet **mir** nicht.
- **gehören:** Das gehört **meiner Schwester**.
- **passen:** Die Jacke passt **dir** gut.
- **vertrauen:** Ich vertraue **ihm**.

C) Häufige **Dativ+Akkusativ-Verben**

- **geben:** Gib **mir deine Nummer**.
 - **schicken:** Ich schicke **dir eine Nachricht**.
 - **erklären:** Sie erklärt **uns die Aufgabe**.
 - **zeigen:** Zeig **mir das Foto**.
 - **bringen:** Er bringt **seinem Vater Kaffee**.
-

5) RU?DE Fehlerfallen (und wie du sie „abschaltest“) ?

1. **„folgen“ ist Dativ**
 - □ Ich folge **dir**.
 - (nicht: *ich folge dich*)
 2. **„anrufen“ ist Akkusativ**
 - □ Ich rufe **dich** an.
 - (nicht: *ich rufe dir an*)
 3. **„zuhören“ ist Dativ**
 - □ Hör **mir** zu!
 4. **„fragen“ ist Akkusativ**
 - □ Ich frage **dich**. / Ich frage **dich** nach dem Weg.
 5. **„wehtun“ ist Dativ (wer hat Schmerzen?)**
 - □ **Mir** tut der Kopf weh.
 - RU: *У меня болит голова.* (Dativ-ähnliche Struktur)
-

6) Übungen (mit Spaß & Steigerung) ?

Übung 1 — Schnell: Akk oder Dat?

Ordne zu: **A** (= Akkusativ) oder **D** (= Dativ).

1. Ich helfe ___ (du).
 2. Ich sehe ___ (er).
 3. Das gehört ___ (sie = „meine Mutter“).
 4. Wir besuchen ___ (ihr).
 5. Kannst du ___ (ich) antworten?
 6. Er gibt ___ (wir) ___ (das Buch).
-

Übung 2 — Übersetzen (RU?DE, aber bitte *deutsche Struktur*)

1. *Я помогу тебе завтра.*
 2. *Мне нравится этот город.*
 3. *Она объясняет мне правило.*
 4. *Я вижу его каждый день.*
-

Übung 3 — Mini-Dialog „Uni & Chaos“ (Lücken)

Setze **mir/mich/dir/dich/ihm/ihn** ein.

A: Kannst du ___ kurz helfen?

B: Klar. Was brauchst du?

A: Ich verstehe ___ nicht. Kannst du ___ die Aufgabe erklären?

B: Ja. Ich zeige ___ das gleich.

7) Lösungen ?

Lösungen Übung 1

1. **dir** (D)
2. **ihn** (A)
3. **ihr** (D)
4. **euch** (A)
5. **mir** (D)
6. Er gibt **uns** (D) **das Buch** (A)

Lösungen Übung 2 (Musterlösungen)

1. **Ich helfe dir morgen.**
2. **Mir gefällt diese Stadt.**
3. **Sie erklärt mir die Regel.**
4. **Ich sehe ihn jeden Tag.**

Lösungen Übung 3 (eine passende Lösung)

A: Kannst du **mir** kurz helfen?

A: Ich verstehe **das** nicht. Kannst du **mir** die Aufgabe erklären?

B: Ja. Ich zeige **dir** das gleich.

*(Hinweis: „Ich verstehe **mich** nicht“ wäre etwas anderes. Hier meint man „das“.)*

8) Mini-Check (30 Sekunden) ?

Beantworte auf Deutsch:

1. Sag einen Satz mit **helfen** + Dativ.
2. Sag einen Satz mit **sehen** + Akkusativ.
3. Sag einen Satz mit **geben** + Dativ + Akkusativ.

K4.3 — Präpositionen mit Kasus: in/auf/bei/zu/nach (mit RU?DE Vergleichen) ???????

1) Kernidee (einfach, aber wichtig) ?

Im Deutschen „regiert“ eine Präposition oft den **Kasus** des Nomens/Pronomens dahinter:

- **Dativ:** *bei, zu, nach* (fast immer)
- **Wechselpräpositionen:** *in, auf* → **Dativ** oder **Akkusativ** (das kommt in **K4.4** sehr ausführlich; hier nur die Basis, damit du schon sicher sprechen kannst)

“ **RU-Hinweis:** Im Russischen trägt häufig die **Endung** die Hauptlast (падеж), Präpositionen sind „hilfreich, aber nicht alles“. Im Deutschen ist es oft umgekehrt: Die Präposition ist ein **Signal**, und der Artikel zeigt den Kasus sehr deutlich (*dem/den/der/die ...*).

2) Die 5 Präpositionen im Alltag: Bedeutung, Kasus, RU-Entsprechung

A) „bei“ + Dativ = *bei / an / während / in der Nähe / beim* „Zustand“

Deutsch:

- *Ich bin **bei** meiner Freundin.*
- *Ich arbeite **bei** Siemens.*
- *Beim Essen rede ich nicht. (= **bei dem** Essen)*

Russisch (typisch):

- *Я у подруги. / Я у друга.*
- *Я работаю в Siemens. (RU nutzt oft **в**, DE **bei**)*
- *Во время еды... / Когда я ем...*

Merksatz: „**bei**“ = „у“ (bei Personen/Institutionen) oder „во время“ (bei Tätigkeiten).

B) „zu“ + Dativ = zu jemandem / zu einem Zielpunkt (oft: Person, Termin, „Punktziel“)

Deutsch:

- Ich gehe **zu** meiner Oma.
- Ich gehe **zum** Arzt. (= **zu dem** Arzt)
- Ich komme **zu** spät. (feste Wendung)

Russisch (typisch):

- Я иду к бабушке.
- Я иду к врачу.
- Я опаздываю.

Achtung (RU-Transferfehler):

Viele sagen „ich gehe **nach** dem Arzt“ ☐ (wegen *после врача*).

Richtig wäre je nach Sinn:

- **nach dem Arzttermin** (Zeit) ☐
- **zum Arzt** (Ziel) ☐

C) „nach“ + Dativ = nach (Orte/Städte/Länder ohne Artikel) / nach (Zeit: danach)

Deutsch (Ort):

- Ich fahre **nach** Berlin.
- Wir fliegen **nach** Russland.

Deutsch (Zeit):

- Nach dem Unterricht gehe ich nach Hause.
- Danach (= nachher, später)

Russisch (typisch):

- Я еду в Берлин. (RU: **в**, DE: **nach**)
- После урока...
- Потом...

Wichtig:

- **nach Hause** (ohne Artikel) ☐
- aber: **zu Hause** ☐ (bei „Zuhause sein“ meist „zu“)

**D) „in“ = Wechselpräposition (hier nur 2 Standardfälle) ?

- **in + Dativ** → *wo?* (Position): *Ich bin **in der** Schule.*
- **in + Akkusativ** → *wohin?* (Richtung): *Ich gehe **in die** Schule.*

Russisch-Vergleich:

- *в школе* (где) ↔ **in der Schule**
- *в школу* (куда) ↔ **in die Schule**

“ Das passt oft schön zu RU (*где/куда*). In **K4.4** machen wir das als klares System mit „Bewegung vs. Position“.

**E) „auf“ = Wechselpräposition (auch hier die Basis) ?

- **auf + Dativ** → *wo?:* *Das Buch liegt **auf dem** Tisch.*
- **auf + Akkusativ** → *wohin?:* *Ich lege das Buch **auf den** Tisch.*

Russisch-Vergleich (typisch):

- *на столе* ↔ **auf dem Tisch**
- *на стол* ↔ **auf den Tisch**

Spezial (Alltag): *auf die Party, auf die Arbeit* – das klingt für RU-Lernende manchmal „komisch“, ist aber normal im Deutschen:

- *Ich gehe **auf** eine Party.* □
- *Ich bin **auf** der Arbeit.* □ (neben: *bei der Arbeit* je nach Kontext)

3) Mini-Tabellen: Kasus-Signale (damit du es sofort siehst) ?

Dativ (mask./neutr.)

- **dem** Mann, **dem** Kind
- **beim** (= bei dem), **zum** (= zu dem), **nach dem** ...

Akkusativ (mask.)

- **den** Mann
- **auf den** Tisch, **in den** Park

4) Typische RU?DE Fallen (sehr praxisnah) ??

1. „**bei**“ vs. „**zu**“
 - Я у врача = **Ich bin beim Arzt.** □ (Status/Ort)
 - Я иду к врачу = **Ich gehe zum Arzt.** □ (Ziel)
2. „**nach**“ ist nicht „**после**“ in jedem Fall
 - **nach** + **Zeit**: nach dem Essen □ (= после еды)
 - **zum** + **Person/Termin**: zum Arzt □ (nicht: nach dem Arzt)
3. **Städte/Länder**: „**nach**“ vs. „**in**“
 - **nach** Berlin □
 - **in die** Schweiz □ (weil **die** Schweiz Artikel hat)
 - **in die** USA □ (Plural mit Artikel)

5) Übungen (mit steigender Schwierigkeit) ??

“ **Regel fürs Training**: Erst gern **RU→DE**, dann mehr **DE-only**.

Übung A — Wähle die richtige Präposition (**bei/zu/nach**)

1. Я иду ___ бабушке.
2. Я работаю ___ большой компании.
3. ___ урока я иду домой.
4. Я сейчас ___ врача.
5. Летом мы поедem ___ Берлин.

Übung B — Setze den richtigen Artikel ein (Dativ/Akkusativ)

1. Ich gehe in ___ Schule.
2. Ich bin in ___ Schule.
3. Das Handy liegt auf ___ Tisch.
4. Ich lege das Handy auf ___ Tisch.
5. Ich gehe zum ___ Arzt. (der Arzt)

Übung C — Mini-Dialog (halb geführt) ?

Schreibe 6-8 Zeilen: Du verabredest dich mit einer Freundin. Nutze **mindestens 4** der Präpositionen: *bei/zu/nach/in/auf*.

Beispielstart:

- *Hast du heute Zeit? Ich bin noch ...*
-

6) Lösungen ?

Lösungen Übung A

1. **zu** (κ) → *Ich gehe **zu** meiner Oma.*
2. **bei** (y/bei Arbeitgeber) → *Ich arbeite **bei** einer großen Firma.*
3. **nach** (после) → ***Nach** dem Unterricht gehe ich nach Hause.*
4. **bei** → *Ich bin **beim** Arzt.*
5. **nach** → *Im Sommer fahren wir **nach** Berlin.*

Lösungen Übung B

1. **die** (Akk.) → *in **die** Schule*
 2. **der** (Dat.) → *in **der** Schule*
 3. **dem** (Dat.) → *auf **dem** Tisch*
 4. **den** (Akk.) → *auf **den** Tisch*
 5. **dem** (Dat.) → *zum **dem** Arzt* → zusammengezogen: **zum Arzt**
-

7) Mini-Check ? (Selbsttest)

Wenn du diese 5 Sätze **ohne Nachdenken** richtig kannst, ist K4.3 „drin“:

1. *Ich bin **bei** meiner Freundin.*
2. *Ich gehe **zu** meiner Freundin.*
3. *Ich fahre **nach** Berlin.*
4. *Ich bin **in der** Schule.*
5. *Ich gehe **in die** Schule.*

K4.4 — Wechselpräpositionen: Bewegung vs. Position ?

(RU↔DE, mit Bildern im Kopf, Mini-Dialogen, Übungen + Lösungen)

1) Kernidee (sehr kurz, aber entscheidend) ?

Wechselpräpositionen sind: **an, auf, hinter, in, neben, über, unter, vor, zwischen.**

Sie können **Dativ** oder **Akkusativ** verlangen:

- **Dativ** = Position / Ort / Ruhe → „**Wo?**“
 - „Ich bin **in der** Stadt.“
- **Akkusativ** = Richtung / Bewegung / Ziel → „**Wohin?**“
 - „Ich fahre **in die** Stadt.“

2) RU?DE-Vergleich: Warum das für Russischsprachige tricky ist ?????

Im Russischen wird „wo/wohin“ oft über **Kasus** und manchmal **Präfixe/Aspekt** mitgedacht:

- **RU (Ort):** *В* + **Präp.** → „в школе“ (in der Schule)
- **RU (Richtung):** *В* + **Akk.** → „в школу“ (in die Schule)

Im Deutschen passiert *etwas Ähnliches*, nur mit **Akkusativ/Dativ** bei **denselben Präpositionen**:

- **in der Schule** (Dativ) = Ort
- **in die Schule** (Akkusativ) = Richtung/Ziel

“ Merksatz (DE): „**Wo?**“ → **Dativ.** „**Wohin?**“ → **Akkusativ.**
Merksatz (RU): „**Где?**“ ↔ „**Куда?**“ passt hier oft 1:1 als Denkbrücke.

3) Die häufigsten Muster (mit Mini-Szenen) ?

A) **in** (am häufigsten)

- **Wo? (Dativ):**
 - „Das Handy ist **in der** Tasche.“
 - RU: „Телефон **в сумке.**“ (где?)
- **Wohin? (Akk.):**
 - „Ich lege das Handy **in die** Tasche.“
 - RU: „Я кладу телефон **в сумку.**“ (куда?)

B) auf

- **Wo?** „Die Tasse steht **auf dem** Tisch.“
- **Wohin?** „Ich stelle die Tasse **auf den** Tisch.“

C) an (oft: Wand / Rand / „bei“ im Sinne von Kontakt)

- **Wo?** „Das Bild hängt **an der** Wand.“
- **Wohin?** „Ich hänge das Bild **an die** Wand.“

4) Typische Fehler (und wie du sie sofort stoppst) ?

1. **Fehler:** „Ich gehe *in der* Schule.“
 - **Warum falsch?** *gehen* = Bewegung → **Wohin?**
 - **Richtig:** „Ich gehe **in die** Schule.“ (= *ich betrete sie*)
 - **Aber:** „Ich gehe **in der** Schule.“ kann nur heißen: *Ich laufe innerhalb der Schule herum.* (selten gemeint)
2. **Fehler:** „Das Buch liegt *auf den* Tisch.“
 - **liegen** = Position → **Wo?**
 - **Richtig:** „Das Buch liegt **auf dem** Tisch.“
3. **Fehler:** „Ich bin *in die* Küche.“
 - **sein** = Position → **Wo?**
 - **Richtig:** „Ich bin **in der** Küche.“

5) Mini-Regel „Verb verrät alles“ ?

Viele Verben sind *typisch* für **Position** oder **Bewegung**:

- **Position (Wo? → Dativ):**
 - **sein, bleiben, sitzen, stehen, liegen, hängen**
- **Bewegung/Ziel (Wohin? → Akk.):**
 - **gehen, fahren, laufen, kommen**
 - **legen, stellen, setzen, hängen** (= *aktiv irgendwohin tun*)



Besonders wichtig:

- **legen** (hinlegen) vs. **liegen** (liegt schon da)
- **stellen** vs. **stehen**
- **setzen** vs. **sitzen**
- **hängen** (aufhängen) vs. **hängen** (hängt) → Kontext!

Übungen ?? (steigend, mit Spaßfaktor)

Ü1 — Entscheide: **Wo** oder **Wohin?** (nur markieren)

1. Ich stelle die Flasche ___ den Tisch.
2. Die Flasche steht ___ dem Tisch.
3. Wir gehen ___ Kino.
4. Wir sind schon ___ Kino.
5. Er hängt das Poster ___ die Wand.
6. Das Poster hängt ___ der Wand.

Ü2 — Setze ein: **Akkusativ** oder **Dativ** (mit Artikel)

1. Der Schlüssel ist **in** ___ (**Tasche**).
2. Ich stecke den Schlüssel **in** ___ (**Tasche**).
3. Die Katze liegt **auf** ___ (**Sofa**).
4. Die Katze springt **auf** ___ (**Sofa**).
5. Wir sitzen **zwischen** ___ (**Freunde, Pl.**).
6. Ich setze mich **zwischen** ___ (**Freunde, Pl.**).

Ü3 — Mini-Dialog (Alltag)

Ergänze die Lücken (Akk/Dativ + passende Verbform):

A: Wo ist das Buch?

B: Es liegt **auf** ___ Tisch.

A: Kannst du es bitte **auf** ___ Tisch legen? (Nein, das ist Absicht: *klingt komisch* - korrigiere!)

B: Klar. Ich lege es **auf** ___ Tisch.

Ziel: Du erkennst, dass man hier **Artikel + Kasus** sauber braucht und dass der Satz „auf ___ Tisch“ ohne Bezug unnatürlich ist.

Ü4 — „Bild im Kopf“ (kreativ, aber präzise) ?

Schreibe **5 Sätze** zu deinem Zimmer:

- 3× **Wo? (Dativ)**
 - 2× **Wohin? (Akk.)**
- Benutze mindestens **3 verschiedene Wechselpräpositionen**.
-

Lösungen ?

Lösungen Ü1

1. **Wohin** → **auf** den Tisch
 2. **Wo** → **auf** dem Tisch
 3. **Wohin** → **ins** Kino (= in **das** Kino)
 4. **Wo** → **im** Kino (= in **dem** Kino)
 5. **Wohin** → **an** die Wand
 6. **Wo** → **an** der Wand
-

Lösungen Ü2

1. in **der** Tasche (Wo? → Dativ)
 2. in **die** Tasche (Wohin? → Akk.)
 3. auf **dem** Sofa (Wo?)
 4. auf **das** Sofa (Wohin?)
 5. zwischen **den** Freunden (Wo? → Dativ Pl.)
 6. zwischen **die** Freunde (Wohin? → Akk. Pl.)
-

Lösungen Ü3 (mit Korrekturhinweis)

B: „Es liegt **auf dem** Tisch.“

A (korrigiert): „Kannst du es bitte **auf den** Tisch legen?“

B: „Klar. Ich lege es **auf den** Tisch.“

“ Warum „auf ___ Tisch“ komisch war: Man braucht **einen konkreten Tisch** → normalerweise mit Artikel (**den/dem**) oder z.B. „auf **meinen** Tisch“.

Mini-Check (Selbsttest in 30 Sekunden) ??

Beantworte ohne lange nachzudenken:

1. „Ich setze mich **auf** ___ Stuhl.“ → **Akk.** oder **Dat.**?
2. „Ich sitze **auf** ___ Stuhl.“ → **Akk.** oder **Dat.**?

Erwartung: 1 = **Akk.** (Wohin), 2 = **Dat.** (Wo).

K4.5 — Genitiv: Formen, Stil, „wegen“-Debatte & Ersatzformen ???????

1) Lernziele (heute)

Am Ende kannst du ...

- **Genitivformen bilden** (Artikel, Endungen, wichtige Sonderfälle).
- typische **Genitiv-Signale** im Satz erkennen (v.a. *wegen, trotz, während* ...).
- entscheiden, wann **Genitiv stilistisch gut** ist und wann **Dativ/andere Konstruktionen** natürlicher sind.
- RU↔DE sauber trennen: *родительный падеж* ist **ähnlich**, aber nicht **1:1**.

2) RU?DE: Parallelen & die häufigste Falle

Russisch nutzt den *родительный падеж* extrem häufig: Besitz/Teil-Ganzes/Verneinung/„wegen“ usw.

Deutsch nutzt den **Genitiv** zwar auch, aber:

- im **Alltag** wird er oft durch **Dativ + von** ersetzt (*das Auto von meinem Vater*),
- in **formellen Texten** (Schule, Zeitung, Essay) ist Genitiv **sehr präsent** (*während des Krieges, aufgrund der Lage*).

Typische RU-Fälle: Genitiv „überall“ setzen → im Deutschen wirkt das schnell *unnatürlich* oder *zu steif*.

3) Formen: So baust du den Genitiv richtig ?

3.1 Artikel (der/die/das) im Genitiv

Genus	Nominativ	Genitiv
maskulin	der	des
neutral	das	des

Genus	Nominativ	Genitiv
feminin	die	der
plural	die	der

Merksatz: „des“ für **m/n**, „der“ für **f/pl**.

3.2 Nomen-Endungen im Genitiv

1. **Maskulin/Neutrum** bekommen oft **-(e)s**:

- *der Tag* → **des Tages**
- *das Buch* → **des Buches / des Buchs**
- *der Beruf* → **des Berufs**

2. **Faustregel -s vs. -es**

- oft **-s** bei „kürzeren“ Wörtern: *des Parks, des Plans*
- oft **-es** bei einsilbigen/„härteren“ Formen: *des Tages, des Kindes*

3. **Feminina & Plural:** meistens **keine Endung** am Nomen:

- *die Tür* → **der Tür**
- *die Leute* → **der Leute**

3.3 Sonderfall: n-Deklination (sehr wichtig!)

Bestimmte **maskuline Personen-/Lebewesenwörter:**

- haben im Genitiv **-en** (nicht -s!)

Beispiele:

- *der Student* → **des Studenten**
- *der Junge* → **des Jungen**
- *der Mensch* → **des Menschen**
- *der Name* → **des Namens** (Sonderform!)

“ Mini-Regel: Viele Wörter auf **-e** (Personen) sind „n-Deklination“.

4) Genitiv-Signale: Präpositionen & feste Wendungen ?

4.1 Typische Genitiv-Präpositionen (Abi-relevant)

- **wegen** (wegen des Wetters / wegen der Verspätung)
- **trotz** (trotz des Regens)

- **während** (während des Unterrichts)
- **statt / anstatt** (statt eines Geschenks)
- **außerhalb / innerhalb** (innerhalb der Stadt)
- **aufgrund** (aufgrund der Studie)
- **mithilfe** (mithilfe eines Programms)

☐ In formellen Texten funktionieren diese super. In Gesprächen hört man oft Alternativen (siehe unten).

4.2 Genitiv als Attribut (Besitz/Zuordnung)

- **das Auto des Lehrers** (= das Auto *vom* Lehrer)
- **die Meinung der Experten**
- **die Entwicklung der letzten Jahre**

Stil-Tipp: In Sachtexten ist Genitiv als Attribut häufig „präziser“ und kompakter.

5) „Wegen“-Debatte: Genitiv vs. Dativ ?

Du wirst beide Varianten hören/sehen:

- **formell / Standard in Texten:** *wegen des Unfalls, wegen der Kosten*
- **umgangssprachlich häufig:** *wegen dem Unfall, wegen der Kosten*

Für dein Ziel (Richtung Abitur):

- In **Schreiben/Prüfungen:** **Genitiv bevorzugen** (*wegen des...*).
- Im **Sprechen:** Dativ kann vorkommen, aber du klingst „gebildeter/standardnäher“ mit Genitiv.

6) Ersatzformen: Wenn Genitiv schwer oder unnatürlich klingt ?

1. **von + Dativ** (sehr häufig, eher neutral/umgangssprachlich)
 - *das Auto des Vaters* → *das Auto **von** meinem Vater*
2. **Dativ-Konstruktionen mit festen Verben/Adjektiven**
 - *sich einer Sache bewusst sein* (Genitiv, formell)
 - vs. oft gesprochen: *sich **über** etwas im Klaren sein*
3. **Komposita** (typisch deutsch, sehr elegant)
 - *die Tür des Autos* → **die Autotür**
4. **Relativsatz statt Genitivattribut** (klar, schülerfreundlich)
 - *die Entscheidung der Regierung* → *die Entscheidung, **die** die Regierung getroffen hat*

7) Übungen (mit steigender Schwierigkeit) ??

Ü1 — Formen einsetzen (Artikel + Endung)

Setze den Genitiv korrekt ein.

1. wegen ___ (der Sturm)
2. trotz ___ (das Problem)
3. während ___ (die Ferien)
4. außerhalb ___ (die Stadt)
5. die Tasche ___ (der Student)
6. der Titel ___ (das Buch)

Ü2 — „n-Deklination“ erkennen

Bilde den Genitiv:

1. der Junge → ___
2. der Kunde → ___
3. der Mensch → ___
4. der Name → ___

Ü3 — Stil-Upgrade (B1 ? C1)

Formuliere „abi-näher“ (kürzer, sachlicher), wenn möglich **mit Genitiv**:

1. *Wegen dem Wetter fällt die Veranstaltung aus.*
2. *Die Meinung von den Experten ist wichtig.*
3. *Während die Woche hatten wir viele Tests.*

Ü4 — RU?DE Transfer (Denken umstellen)

Übersetze ins Deutsche (2 Varianten, wenn sinnvoll: **Genitiv-Variante** + **Alltagsvariante**):

1. из-за дождя
2. мнение учителя
3. во время урока

8) Lösungen ?

Lösungen Ü1

1. wegen **des Sturms**
2. trotz **des Problems**

3. während **der Ferien**
4. außerhalb **der Stadt**
5. die Tasche **des Studenten** (*n-Deklination*)
6. der Titel **des Buches / des Buchs**

Lösungen Ü2

1. **des Jungen**
2. **des Kunden**
3. **des Menschen**
4. **des Namens**

Lösungen Ü3 (mögliche Musterlösungen)

1. **Wegen des Wetters** fällt die Veranstaltung aus.
2. **Die Meinung der Experten** ist wichtig.
3. **Während der Woche** hatten wir viele Tests.
 - (noch natürlicher je nach Kontext: **In dieser Woche** hatten wir viele Tests.)

Lösungen Ü4 (Beispiele)

1. *из-за дождя* → **wegen des Regens / wegen dem Regen** (umgangssprachlich)
2. *мнение учителя* → **die Meinung des Lehrers / die Meinung vom Lehrer**
3. *во время урока* → **während des Unterrichts / im Unterricht**

9) Mini-Check (1 Minute) ?

Beantworte kurz (gern auf Deutsch):

1. Wann nutzt du „**des**“, wann „**der**“?
2. Nenne **2 Genitiv-Präpositionen**.
3. Was ist der Genitiv von „**der Student**“ und warum?

10) Spaß-Teil ?: „Stil-Schalter“

Formuliere je **2 Versionen** (Alltag vs. Abi-Stil):

1. ... *weil es geregnet hat*.
 - Alltag: ...
 - Abi-Stil (mit Genitiv-Präposition): ...
2. ... *die Meinung von meinen Eltern* ...
 - Alltag: ...
 - Abi-Stil: ...

K4.6 — Pronomen: der/die/das als Pronomen, dessen/deren, „es“-Phänomene ??????

“ Ziel dieser Seite: Du lernst, wie Deutsch *mit Pronomen* „vernetzt“ — besonders dort, wo Russisch oft **kein** direktes Äquivalent nutzt oder anders löst (z.B. ohne Artikel, mit „он/она/оно“, mit Weglassen).

1) der / die / das als Pronomen (nicht als Artikel)

Im Deutschen können **der, die, das** nicht nur Artikel sein (*der Mann*), sondern auch **Pronomen** = „dieser/diese/dieses“ bzw. „derjenige/diejenige“ oder schlicht „er/sie/es“ je nach Kontext.

A) Typisch im Alltag: „Der da / die da / das da“ (= „????/???/???)“)

- **Deutsch:** „Siehst du **den** da?“
Russisch: „Видишь **того**?“ / „Видишь **вон того**?“
- **Deutsch:** „Ich nehme **das**.“
Russisch: „Я возьму **это**.“

“ Merke: In solchen Sätzen ist **das** oft einfach „это“.

B) „Der/die/das“ als **Bezug** auf etwas Vorheriges (Text-Verknüpfung)

- „Ich habe eine Wohnung gefunden. **Die** ist zwar klein, aber hell.“
→ **die** = die Wohnung (= „она“)
- „Hier ist mein Ticket. **Das** brauche ich später noch.“
→ **das** = das Ticket (= „оно/это“)

☐ **Achtung RU-Transferfehler:**

Russisch lässt „es“/„das“ häufig **weg** („Понятно“, „Нормально“, „Жаль“). Deutsch braucht hier

oft **ein Pronomen** oder eine Struktur:

- „Schade.“ (ohne Pronomen ok)
- aber: „**Das** ist schade.“ / „**Es** ist schade.“ (je nach Stil)

2) **dessen / deren**: „wessen?“ + Relativsatz-Logik

dessen/deren bedeutet: „**von dem / von der**“ = **Genitiv-Relation** („чей?“).

- **dessen** = maskulin/neutrum: *der Mann / das Kind* → **dessen**
- **deren** = feminin/Plural: *die Frau / die Leute* → **deren**

Beispiele (sehr abi-typisch)

1. „Das ist der Student, **dessen** Laptop kaputt ist.“
= „Это студент, **у которого** сломался ноутбук.“
2. „Das ist die Frau, **deren** Sohn in Berlin studiert.“
= „Это женщина, **чей** сын учится в Берлине.“
3. „Das sind die Freunde, **deren** Auto wir geliehen haben.“
= „Это друзья, **чьё** машину мы одолжили.“

☐ **Struktur-Merker:**

„... der/die/das + Nomen“ wird zu

- „... **dessen** + Nomen“ oder „... **deren** + Nomen“

3) Das „es“-Phänomen: 4 wichtige Arten von „es“

Russisch hat oft **kein** direktes „es“, deshalb ist das ein Klassiker.

(1) **Platzhalter-„es“** (rein grammatisch, „??????“)

- „**Es** regnet.“ (= „Идёт дождь.“)
- „**Es** ist kalt.“ (= „Холодно.“)

“ Hier *muss* Deutsch oft „es“ setzen, Russisch nicht.

(2) **Vorfeld-„es“** (damit Verb auf Position 2 bleibt)

Deutsch: im Hauptsatz steht das Verb **immer** auf Position 2. Wenn du *kein anderes* Satzglied vorn hast, kommt oft „es“.

- „**Es** kommen heute viele Leute.“
(statt: „Kommen heute viele Leute.“ — klingt wie Frage/markiert)
- „**Es** gibt hier ein Problem.“ (= „Здесь есть проблема.“)

(3) Korrelat-„es“ vor Nebensätzen / Infinitivgruppen

Sehr häufig in Bildungssprache:

- „Ich finde **es** wichtig, dass du kommst.“
= „Я считаю **важным**, что ты придёшь.“
- „**Es** ist schade, dass wir keine Zeit haben.“
= „Жаль, что...“
- „Ich hasse **es**, so früh aufzustehen.“
= „Я ненавижу вставать так рано.“

☐ RU-Hinweis: Russisch packt die Information oft direkt in ein Adjektiv/Verb („важно“, „жаль“, „нужно“). Deutsch nutzt gern **es + Adjektiv**.

(4) Referenzielles „es“ (= echtes „???/???“)

- „Wo ist mein Handy? — **Es** liegt auf dem Tisch.“
- „Ich habe ein neues Auto. **Es** ist sehr leise.“

Übungen ?? (mit steigender Schwierigkeit)

Ü1 — „der/die/das“ richtig zuordnen

Ersetze das Nomen durch ein Pronomen (**der/die/das** oder **er/sie/es**), so dass es natürlich klingt.

1. Ich habe eine Idee. ___ ist vielleicht verrückt, aber gut.
2. Da steht ein Mann. ___ dort arbeitet hier schon lange.
3. Ich habe ein Angebot bekommen. ___ muss ich mir überlegen.
4. Kennst du die Nachbarn? ___ sind sehr nett.

Ü2 — **dessen/deren** einsetzen

Setze **dessen** oder **deren** ein.

1. Das ist der Autor, ___ Buch wir gelesen haben.
 2. Das ist die Firma, ___ Chefin aus Russland kommt.
 3. Das ist ein Kind, ___ Eltern gerade im Urlaub sind.
 4. Das sind die Studentinnen, ___ Projekt ausgezeichnet wurde.
-

Ü3 — „es“ ergänzen (oder bewusst weglassen)

Setze **es** ein, wo nötig. Wenn **kein** „es“ nötig ist, schreibe „—“.

1. ___ ist mir egal, was er sagt.
 2. Heute ___ gibt viele Staus.
 3. ___ ist schade, dass du nicht kommen kannst.
 4. ___ stehen noch drei Punkte auf der Liste.
 5. ___ freue mich, dich zu sehen.
 6. ___ ist klar: Wir müssen anfangen.
-

Lösungen ?

Lösung Ü1

1. **Die** (die Idee) / auch möglich: „**Sie** ist ...“ (neutraler: **die**)
2. **Der** (der Mann)
3. **Das** (das Angebot)
4. **Die** (die Nachbarn = Plural → *die*) / alternativ: „**Sie** sind ...“

Lösung Ü2

1. **dessen** (der Autor)
2. **deren** (die Firma)
3. **dessen** (ein Kind = neutrum „das Kind“)
4. **deren** (die Studentinnen = Plural)

Lösung Ü3

1. **Es** (Korrelat: „Es ist mir egal, ...“)
2. — → korrekt: „Heute **gibt** es viele Staus.“ (hier ist **es** nach „gibt“ Pflicht, aber **nicht** am Satzanfang)

3. **Es**

4. — → korrekt: „**Es** stehen noch drei Punkte ...“ (hier ist „es“ als Vorfeld-„es“ üblich/fast nötig)

5. **Ich** (kein „es“)

6. — oder **Es** je nach Stil:

- „**Es** ist klar: ...“ (neutral)
- „Klar: ...“ (sehr gesprochen/knapp)

“ Mini-Merker: Bei „**es gibt**“ steht „es“ *immer* nach „gibt“: „Heute **gibt es** ...“.

Mini-Check ? (30 Sekunden)

Wenn du „чей?“ sagen willst → **dessen/deren**.

Wenn du „холодно/жаль/понятно“ sagst → Deutsch braucht oft „**es ist ...**“.

Wenn der Satz „leer“ vorne ist → oft **Vorfeld-„es“**.

Spaß-Teil ? Mini-Dialog (RU?DE, dann DE-only)

RU: „Жаль, что ты не пришёл.“

DE (neutral): „**Es** ist schade, dass du nicht gekommen bist.“

DE (kürzer, gesprochen): „Schade, dass du nicht gekommen bist.“

DE-only Aufgabe: Formuliere 3 Varianten von:

„Важно, что мы это обсудили.“

1. neutral, 2) sehr formell, 3) sehr gesprochen.